

# Inhalt

Verzeichnis der Abkürzungen . . . . .	9
Vorbemerkungen . . . . .	11
Vorbemerkungen zu Sextus' Werk . . . . .	15
1. <i>Der Verzicht auf Dogmata</i> . . . . .	19
1.1. Dogmata . . . . .	19
1.1.1. Das Problem . . . . .	19
1.1.2. »Dogma« in alltäglichen und philosophischen Kontexten	21
1.1.3. Meinung und Erkenntnis . . . . .	23
1.1.4. Die Abwertung der <i>Doxa</i> . . . . .	29
1.1.5. Die Epoche . . . . .	36
1.2. Die Diskussion über die Meinungen des Skeptikers . . . . .	51
1.2.1. PH 1.13: Der Skeptiker dogmatisiert nicht . . . . .	51
1.2.2. Die Gegenstände der Wissenschaft . . . . .	55
1.2.3. Die pyrrhonische Zustimmung . . . . .	59
1.2.4. Der entscheidende Vorbehalt im Verzicht auf Dogmata	66
2. <i>Das pyrrhonische Sprechen</i> . . . . .	72
2.1. Das pyrrhonische » <i>fainesthai</i> « . . . . .	72
2.1.1. Die Fainetai-Regel . . . . .	72
2.1.2. Die sprachliche Form pyrrhonischer Rede . . . . .	77
2.1.2.1. Zuordnung der pyrrhonischen Verwendungsweise von <i>fainesthai</i> . . . . .	79
2.1.2.2. Die elliptische Verwendung von (2a) . . . . .	82
2.1.2.3. Nicht-spezifisch pyrrhonische Verwendungen von <i>faines-</i> <i>thai</i> bei Sextus . . . . .	86
2.1.2.4. Die Verwendungsweisen (2c) und (2d) . . . . .	89

2.1.3.	Der mißbräuchliche Gebrauch von Sprache . . . . .	93
2.1.4.	Das Kundtun von Fainomena und Aussagen über Fainomena . . . . .	97
2.2.	Das Kundtun von Fainomena . . . . .	105
2.2.1.	Das Kundtun dessen, was man erlebt . . . . .	105
2.2.2.	Die stoische Unterscheidung der Redeformen . . . . .	111
2.2.3.	»X scheint mir jetzt F« . . . . .	114
2.2.4.	Kyrenaische und pyrrhonische Rede . . . . .	119
2.2.5.	Ein Vergleich mit Äußerungen im Sinne Wittgensteins . . . . .	124
3.	<i>Die pyrrhonische Lebensweise</i> . . . . .	129
3.1.	Die Orientierung an den Fainomena . . . . .	129
3.1.1.	Der Vorwurf der Untätigkeit . . . . .	129
3.1.2.	Die vierteilige Lebenserfahrung . . . . .	132
3.1.3.	Die stoische Theorie des Impulses . . . . .	136
3.1.4.	Die erzwungene Zustimmung . . . . .	141
3.1.5.	Aufgezwungene Erlebnisse . . . . .	149
3.1.6.	Das pyrrhonische Verhalten in sozialen Kontexten . . . . .	154
3.1.7.	Die Führung durch die Natur . . . . .	157
3.1.8.	Was der Skeptiker nur teilweise verwirft . . . . .	166
3.2.	Die philosophische Betätigung des Pyrrhoneers . . . . .	173
3.2.1.	Kann der Skeptiker ein Ziel haben? . . . . .	173
3.2.2.	Die Gleichgewichtigkeit der Argumente . . . . .	178
3.2.3.	Die philosophischen Untersuchungen des Pyrrhoneers . . . . .	185
3.2.4.	Das therapeutische Anliegen des Pyrrhonismus . . . . .	189
	<i>Bibliographie</i> . . . . .	197